

Marienstatt

Schulnachrichten Jg. 15/2

31. Oktober 2013

**Liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Schülerinnen und Schüler,**

am Tag vor Allerheiligen erscheint die zweite Jahressausgabe von „Marienstatt aktuell“. Acht ereignisreiche Schulwochen sind bereits ins Land gegangen. Im Folgenden sind einige Ausschnitte aus unserem bewegten Schulleben – Ereignisse der letzten Wochen, und vieles, was in den nächsten Tagen und Wochen ansteht – zu lesen.

Den Mitgliedern des neu gewählten Schulelternbeirats, der in dieser Besetzung bis 2016 agieren wird, und seinem Vorstand mit der alten und neuen Vorsitzenden Dr. Julia Uwira gratuliere ich herzlich und danke sehr für die Bereitschaft, sich für die Belange unserer Elternschaft zu engagieren. Gleicher Dank gilt den Damen und Herren im Vorstand unseres eminent wichtigen Fördervereins, ohne den so manche Maßnahme und „Soforthilfe“ an unserer Schule nicht möglich wäre, und ebenso den Schülerinnen und Schülern, die unsere Schule in der für dieses Schuljahr amtierenden SV mitgestalten. Sehr positiv ist das diesjährige SV-Seminar in Kirchähr verlaufen: Die gute Vorbereitung durch das SV-Team unter Leitung von Lukas Bähler und die gute Arbeitsatmosphäre erbrachten klar formulierte Ergebnisse und Vorhaben.

Die erste Gesamtkonferenz des Schuljahrs setzte sich u. a. mit Neuregelungen zum Thema „Schule unterwegs“ auseinander. Neu ist z. B. ein weiterer Allgemeiner Wandertag – neben dem traditionellen am „Großen Wallfahrtstag im 2. Halbjahr – nun auch im 1. Halbjahr: Am 18. Dezember wird unsere ganze Schule „on tour“ sein. Auch die Vorgaben für die Studienfahrten sind überarbeitet worden: So wird es – passend zu unserem altsprachlich geprägten Schulprofil – künftig wieder die Möglichkeit geben, Fahrten nach Griechenland durchzuführen.

Dass wir nicht nur „im Tal“ lernen, sondern immer wieder auch Wege darüber hinaus beschreiten, haben schon etliche unserer Schüler Lehrer und Eltern in den ersten Wochen erleben können:

erste Exkursionen und Wandertage fanden statt; mehrere Klassen besuchten Jugend-Theateraufführungen in Hachenburg; viele Musiker erlebten ein Konzert mit dem luxemburgischen Pianisten Francesco Tristano in Lahnstein sowie das legendäre Musical „Jesus Christ Superstar“ in Köln; unmittelbar vor den Herbstferien hat unsere MSS 12 erlebnisreiche und gut gelungene Studienfahrten nach Schottland und in die Toskana unternommen; bei einer von unserer Mitarbeitervertretung arrangierten Wanderung entlang der Nister verbrachte ein Teil des Lehrerkollegiums einen schönen Nachmittag; vier Schulmannschaften mit Schülern und Lehrern liefen beim 3. Westerwälder Firmenlauf um die Wette (und waren dabei sehr erfolgreich – siehe unsere Website!); und einige Eltern nahmen am 11. Benediktinischen Elternforum in Ettal teil.

Das diesjährige Ehemaligentreffen fand – organisiert von unserem ehemaligen Schulleiter Klemens Schlimm, der jetzigen Schulleitung und dem Vorstand des Fördervereins – am 21. September statt. Mehr als 100 ehemalige Schüler – fast die Hälfte davon aus dem diesjährigen Abi-Jahrgang 2013, darunter aber auch zwei Vertreter des ersten Abiturgangs 1963, die in diesem Jahr ihr „Gold-Abitur“ feiern konnten – und einige Lehrer trafen sich in Marienstatt, um sich dort bei „Revival“-Unterrichtsstunden, Führungen durch Kloster und Schule (einschließlich unserer neuen Mensa-Baus), der Ausgabe der Abiturarbeiten und der abendlichen Feier in der Annakapelle an Orte, Erlebnisse und Erfahrungen ihrer mehr oder weniger lange zurückliegenden Schulzeit zu erinnern.

Verschiedene Kommissionen in unserer Schule haben ihre Arbeit aufgenommen oder fortgeführt. So hat die G8GTS-Kommission damit begonnen, ein Konzept für den Umgang mit auffälligen Schüler/innen zu erstellen. Den Austausch mit den 18 anderen G8GTS-Schulen des Landes pflegten Mitglieder des Koordinationsteams bei einer Tagung auf der Rheininsel Nonnenwerth am dortigen Gymnasium.

Havva Karadag hat ihre FSJ-Stelle gewechselt; ihre Nachfolge hat nach den Herbstferien **Angelika Kist** angetreten, die wir herzlich in unserer Schulgemeinschaft begrüßen und ihr eine gute Zeit in ihrem FSJ an unserer Ganztagschule wünschen.

Unser Abi-Aktionsteam 2014, das sich unermüdlich für ihr Projekt – die Unterstützung des Fördervereins für krebskranke Kinder in Köln – einsetzt, hat ein unterhaltsames Benefizkonzert mit dem Kölner Chor „Volle Tönung“ arrangiert und konnte zudem für seine Mithilfe beim „Pimpfe-Markt“ in Montabaur – eine auch schon zum sechsten Male stattfindende Kooperation – einen Scheck mit einem namhaften Betrag in Empfang nehmen.

Unsere größte Neuigkeit genießen wir seit dem ersten Schultag nach den Herbstferien: **Endlich ist unser neues Mensagebäude D an den Start gegangen!** Das **Außentreppenhaus** ist verkleidet, sodass nun vom Bus-Parkplatz aus auch dieser Weg zum unteren Schulgelände möglich ist. Der Musikunterricht findet ab jetzt in den beiden **neuen Musiksälen** statt. Einige MSS-Kurse haben Unterricht im **neuen Kursraum**. Die **neue Sporthalle 3** ist nahezu vollständig belegt. Und vor allem essen alle Ganztagsklassen wie auch erstmals die Halbtagschüler, die sich angemeldet haben, in den bekannten Stunden in unserer tollen, **neuen Mensa!** Die positiven Rückmeldungen auf den neuen Bau, seine angenehme Atmosphäre und auf das wohl-schmeckende Essen, das unsere Köchin **Heike Lück** in unserer eigenen Mensaküche zubereitet, freuen uns sehr!

Die Oberstufe kann die **Mensa** in allen Stunden, in denen sie nicht für das Mittagessen gebraucht wird, **als Aufenthaltsbereich** nutzen – eine gewaltige Verbesserung gegenüber den bisherigen Möglichkeiten! Im darüber liegenden Foyer findet sich auch ein zweiter „Hausi-Verkauf“. Der **Kiosk** ist durch unsere GTS-Mitarbeiterinnen Margitta Müller und Antje Reifenrath zu vielen Zeiten – nicht nur in den Pausen – besetzt. Und neuerdings ist dort sogar wie gewünscht Kaffee erhältlich!

Außerdem konnten wir nun auch unsere **neue Spiel- und Sportfläche (hinter dem C-Gebäude)** in Betrieb nehmen. Hier können in allen Pausen und Freistunden unsere Schüler/innen nun Basketball, Fußball und Tischtennis spielen und 16 (!) neue Sitzbänke laden zum Verweilen ein (sie bekommen demnächst noch eine Holzaufgabe).

Unsere **neuen Ganztagsklassenräume der 6a und der drei 7. Klassen** haben in den Herbstferien einen neuen Fußbodenbelag erhalten; demnächst werden hierin auch noch Schiebetüren zur

Abtrennbarkeit der Differenzierungsfläche montiert werden.

Der **neue Informatikraum 1** ist schon seit einigen Wochen in Betrieb, der **Informatik-raum 2** soll zum **„Tag der offenen Tür“ am Samstag, 09. November**, fertig sein. Zu diesem Tag, an dem sie nicht nur unser neues Schulgebäude, in Aktion erleben und besichtigen können, lade ich Sie und euch und alle, die Sie mitbringen mögen und die sich für das Leben in unserer Schule interessieren, sehr herzlich ein. Das gesamte Programm und alle Angebote finden sich weiter unten.

Wir danken sehr herzlich unserem Architekten **Ingo Schneider und seinem Team mit Ingo Marburger, Maike Lülsdorf, Ramon Jung, Simone Hüsch und Lynn Niepenberg** für ihre großartige Arbeit bei allen Neu- und Umbaumaßnahmen! Ebenso danken wir **Pater Dominikus** für den Schulträger und allen Menschen, die seitens des Westerwaldkreises und des Landes dazu beigetragen haben, dass die Baumaßnahmen, die unseren Schulalltag sehr bereichern, umgesetzt werden konnten.

Heute und der kommenden Woche feiern wir unsere ersten konfessionellen Stufengottesdienste. Am **Mittwoch, 06. November**, findet um **19.30 Uhr** die **erste Serenade des Jahres** statt – diesmal an anderem Ort im Foyer unseres Mensabaus – herzliche Einladung!

Im Namen des Schulleitungsteams danke ich herzlich für den Einsatz auf allen Gebieten, wünsche uns allen ein frohes Allerheiligenfest und dann gelingende Wochen in der „dunklen“ Jahreszeit mit viel Fröhlichkeit! Herzlich:

P. Jallo

QR-Code unserer Schule

Man kann doch gerade technisch immer wieder was Neues lernen: So hat z. B. ein informations-technisch weniger versierter Bestandteil der Schulleitung gelernt, das „QR“ Quick Response bedeutet und dass man über das Scannen des lustig aussehenden Codes mit einem Smartphone (wenn man denn eines hat) und mit der passenden App direkt auf die Website der Einrichtung verlinkt wird. Sachen gibt's ...!

Probiert es doch mal aus – hier ist der **Marienstatter QR-Code**:

Denn hier gibt's regelmäßig neue Infos, Berichte, Bilder und vieles mehr aus unserem bewegten Schulleben!



Mensa

Noch bis zum **Freitag, 08.11.2013**, sind neue Anmeldungen für das Mittagessen im II. Quartal (18.11.13 - 13.02.14) möglich. Bitte nutzen Sie dazu das entsprechende Anmeldeformular. Es findet sich auf der Homepage oder ist bei Frau Müller während der großen Pausen im Kiosk des Mensengebäudes erhältlich. Nachmeldungen **während** des nächsten Quartals sind aus organisatorischen Gründen **nicht** möglich.

Mittags-Aufenthaltsräume

Diejenigen Schüler/innen der 9. und 10. Klassen, die am „langen Mittwoch“ in ihrer Mittagspause (noch) nicht in der Mensa essen, haben vier Möglichkeiten, die 6. Stunde beaufsichtigt zu verbringen: in der Bibi oder in der Pausenhalle oder – um in Ruhe Aufgaben zu erledigen – im Kursraum 13 (C U07) oder im PC-Arbeitsraum Informatik 1 (A 303). Die ersten drei Aufenthaltsmöglichkeiten (bis auf den PC-Arbeitsraum) gelten am Dienstag auch für die Halbtagschüler, die nicht in der Mensa essen und in der 7. Stunde ihre Mittagspause vor einer AG haben. Am Donnerstag gehen die davon betroffenen Schüler/innen der 5 und 6 in der 7. Stunde bitte alle in die Bibi.

„Tag der offenen Tür“

Auch in diesem Schuljahr wird an unserer Schule wieder ein „Tag der offenen Tür“ – kurz: „TdoT“ – durchgeführt. Er findet am **Samstag, 09.11., von 9 bis 13 Uhr**, statt und dient insbesondere der Außendarstellung unserer Schule. Wie im letzten Jahr wird er wieder von der gesamten Schulgemeinschaft organisiert und durchgeführt. **Deshalb besteht für alle Lehrer/innen und die Schüler/innen der Jahrgangsstufen 5 bis 12 Dienst- bzw. Anwesenheitspflicht.**

Die Schüler/innen der MSS 13 sind an diesem Tag befreit. Der ganzen Stufe wird ihr Engagement – besonders das ihres Abi-Aktionsteams – in vielen Aktionen angerechnet.

Als Ausgleich für die zusätzliche zeitliche Belastung wird für alle der Freitag vor dem Karnevalswochenende, also der 28.02.14, ein unterrichtsfreier Tag sein. Die Klassen- und Stammkursleitungen haben ihre Schülerinnen und Schüler darüber genauso informiert wie darüber, dass Beurlaubungen nur in dringenden Fällen und nur durch den Schulleiter möglich sind bzw. waren: Die Frist dafür ist mit Beginn der Herbstferien abgelaufen (siehe MA 15/1)!

Den Transport der Schüler/innen organisieren die Eltern bitte individuell – vielleicht können Sie

Fahrgemeinschaften bilden? Besonders eingeladen sind nicht nur die Schüler/innen und Eltern der 4. Klassen der umliegenden Grundschulen sowie der 6. und 10. Klassen der anderen weiterführenden Schulen. Eingeladen sind natürlich auch die Eltern und Verwandten unserer Schüler/innen! An diesem Tag können Sie in insgesamt vier Einheiten von je 30 Minuten drei Einheiten Fachunterricht der Jahrgangsstufen 5 bis 11 und eine Arbeitseinheit unserer AGs erleben.

Folgender Zeitplan ist vorgesehen:

9.00 – 9.15 Uhr:	Eröffnung („Info-Halle“ Mensa)
9.15 – 9.45 Uhr:	1. Stunde: Unterricht
9.45 – 10.15 Uhr:	Pause
10.15 – 10.45 Uhr:	2. Stunde: Unterricht
10.45 – 11.15 Uhr:	Pause
11.15 – 11.45 Uhr:	3. Stunde: AGs *
11.45 – 12:15 Uhr:	Pause
12:15 – 12:45 Uhr:	3. Stunde: Unterricht
12:45 – 13:00 Uhr:	Ausklang

* Folgende AGs stellen ihre Arbeit vor:

- Unterstufenchor - Mittel- u. Oberstufenchor
 - Streicherensemble - Big Band - Band
 - Querflötenensemble - Theater - Foto
 - Schülerzeitung - Comic & Co. - Schulimkerei
 - Naturkunde - Entspannung - Handarbeit
 - Schach - Tanz - Badminton - Skiken
 - Jungenfußball II - Mädchenfußball
 - Tischtennis - Mofa - Schulsanitätsdienst
- Der Schulsanitätsdienst und die Schulimkerei präsentieren durchgehend von 9.15 bis 12.45 Uhr ihre Arbeit.

Es gilt der von Stephan von den Benken eigens für diesen Tag erstellte und dann aushängende Unterrichtsplan – bitte genau ansehen und die entsprechenden Bücher und Materialien mitbringen!

Der Unterrichtsplan für den jeweiligen Raum wird zudem an jeder Raamtür ausgehängt. Die Besucherzahl soll grundsätzlich nicht begrenzt werden, allerdings soll die Tür zu Stundenbeginn geschlossen werden. Ein späteres Eintreten von Besuchern soll dann nicht mehr möglich sein. Die Türen werden mit einem Zettel versehen: *„Bitte nicht stören, der Unterricht hat begonnen.“*

Die **Klassen 5a, 5b und 5c** werden in den Unterrichtsstunden (bis auf Nawi) in zwei Unterrichtsgruppen geteilt, damit möglichst vielen Interessenten in den Klassenräumen Platz finden. In diesen Klassenstufen soll vor allem Unterricht in den Hauptfächern und in Nawi stattfinden. Der Unterricht wird dann z. T. zweimal versetzt in beiden Klassenhälften gehalten. Bei Raumüberfüllung verweisen die Fachlehrer auf die Mög-

lichkeit zum Besuch der Wiederholungsstunde in der anderen Klassenhälfte.

In den **6. und 7. Klassen** findet Unterricht in verschiedenen Fächern statt. In den **8., 9. und 10. Klassen** soll nach Möglichkeit Unterricht in den Naturwissenschaften und den 3. Fremdsprachen Griechisch und Französisch gehalten werden. In der **MSS 11** soll nach Möglichkeit Unterricht in den LKs sowie den neuen Fächern Latein, Philosophie und Informatik stattfinden.

Der **Leistungskurs Latein 11** mit Christine Reichert betreut von 9.15 bis 12.45 Uhr eine „**Infothek**“ zum **Fach Latein** an (Aufbau: 8.45-9.15 Uhr).

In den drei halbstündigen Pausen kann man sich in der „**Info-Halle**“ **Mensa** über Marienstatt als G8GTS-Schule sowie über die verschiedenen Facetten und Neuerungen unseres Profils und Schullebens informieren und mit dafür Zuständigen ins Gespräch kommen. Vertreten sind dort:

- Schulleitung, G8GTS und Stufenleitungen
- Patenschaft (22 Patenkinder, „Eine-Welt-Basar“)
- Abi-Aktion 2014
(Förderverein für krebskranke Kinder in Köln)
- Schulleiterbeirat, Benediktinisches Elternforum und Förderverein
- Sozialpraktikum „Compassion“
- Schulseelsorge und Taizé-Fahrt
- Schulpartnerschaften und Studienfahrten
- Schulbusbegleitung
- Schulbibliothek (Bücherbasar)

Die Fachbereiche **Physik, Biologie und Chemie** öffnen ihre Türen und präsentieren ihre Sammlungen und zeigen interessante Experimente. Den ganzen Vormittag über können Sie im Viertelstundentakt ab 9.15 Uhr an etwa halbstündigen Führungen durch unser baulich verändertes „Schulhaus“ teilnehmen. Vom **1. Treffpunkt** vor dem Altbau (unterer Haupteingang B1) aus erkunden Sie u. a. die Schulbibliothek und den Meditationsraum sowie neue Computer- und Ganztagsklassenräume.

Sie starten vom **2. Treffpunkt** vor dem Neubau (oberer Eingang) aus zu einer Besichtigung unseres frisch bezogenen Mensabaus mit seinen Musikräumen, dem Speisesaal der Schulmensa sowie der neuen Sporthalle und einer Sport- und Spielfläche.

Dafür wie auch für den **Lotsendienst**, die **Verkehrs- und Parkregelung** (bitte benutzen Sie zum Parken auch den Bus-Parkplatz vor der Mensa) sowie das Angebot der **Kinderbetreuung** (im Mensagebäude und je nach Witterung auch auf der neuen Spielfläche) werden die Schüler/innen der MSS 12 sorgen.

Verpflegungsangebote von SV, SEB und Abi-Aktionsteam werden in der **Mensa** angeboten.

Um **Spenden von Kuchen und anderen Häppchen an die SV** wird herzlich gebeten (siehe unten bei SV)!

Herzliche Einladung zu diesem alternativen Schultag, dem wir einen entspannten Verlauf wünschen!

Verkehrssicherheit

Zu Beginn der „dunklen Zeit“ des Schulweges findet man in verschiedenen Geschäften Kleidungsstücke, die mit reflektierenden Materialien ausgestattet sind. Eine solche Anschaffung wäre eine Gelegenheit für Eltern, einen weiteren Beitrag zur Sicherung des Schulweges ihrer Kinder im Herbst und Winter zu leisten. Aber Fußgänger sollten bei Reif-, Eis- oder Schneeglätte immer mit Problemen rechnen. Unsere Hausmeister werden bestimmt auch weiterhin bemüht sein, innerhalb des Bereichs der Bus- bzw. Parkplätze bis zur Schule für einen ungefährlichen Schulweg zu sorgen, jedoch wird diese Arbeit bei der größer gewordenen Fläche immer schwieriger.

In diesem Zusammenhang sei nochmals darauf verwiesen, dass **für Schüler, die mit einem Kfz zur Schule kommen, nur der „große Nister-Parkplatz“** als erstes Ziel des Schulweges gilt und nur dieser Weg sowie der Weg vom „großen Nister-Parkplatz“ zur Schule geräumt wird und somit versichert ist.

Obwohl bereits mehrfach die Aufforderung erfolgte, nur diesen Parkplatz aufzusuchen, stellen immer noch viele Schüler ihr Fahrzeug an anderen Stellen wie z. B. an der „Schräge“ ab. Gerade auf und im Bereich dieser Plätze kam es vor allem im Winter in den letzten Jahren häufiger zu Unfällen.

Vor dem diesjährigen Spätherbst und Winter möchte ich erneut an eine vorsichtige Fahrweise wegen erhöhter Glättegefahr im Bereich der Zufahrt zu den Parkplätzen, auf der Nisterbrücke und auf der Kreisstraße in Höhe des Pfarrheims erinnern. Gute Fahrt!

*Erhard Mörsdorf
Sicherheitsbeauftragter*

Dropbox, Datenschutz und Netzsicherheit

Dropbox ist ein Webdienst, der die Synchronisation von Dateien zwischen verschiedenen Computern und Personen ermöglicht. Als Antwortversuch auf einige Anfragen, besonders von Elternseite, hier einige Rechercheergebnisse zum Thema „Nutzung einer Dropbox“ (sie stehen auch zum Download auf unserer Schul-Website im Login-Bereich ein):

1. Im Allgemeinen besteht eine recht geringe Gefahr bei der Nutzung und der lokalen

Installation des Dropbox-Programms für den eigenen Rechner. Es ist also nicht grundsätzlich von der Benutzung von Dropbox für private Zwecke und dem Dropbox-Clients abzuraten. (siehe dazu:

<http://www.heise.de/security/artikel/Dropbox-ist-ziemlich-sicher-1746596.html>)

2. Allerdings hat es schon Sicherheitsprobleme mit der Android-Version für Smartphones gegeben, wobei die derzeitigen PC- und Smartphone-Versionen als relativ sicher gelten. Eine Diskussion darüber und über die Veröffentlichung des Quellcodes von Dropbox, die die Sicherheit erhöhen würde, läuft momentan. (siehe dazu:

<http://www.zeit.de/digital/internet/2013-08/dropbox-hack>)

Ein Tipp: Man kann auch eine höhere Sicherheit erreichen durch Einrichten einer zusätzlichen PIN-Abfrage. (siehe dazu:

http://www.chip.de/news/Dropbox-Analyse-zeigt-grosse-Sicherheitsluecken_63862378.html)

3. Dringend abzuraten ist von der Speicherung personenbezogener Daten im Dropbox-Ordner, da für die Dropbox-Server die Geltung des strengen deutschen Datenschutzrechts nicht gewährleistet ist. (siehe dazu:

<http://www.e-recht24.de/artikel/blog-foren-web20/7115-rechtssicher-in-der-cloud-ihre-daten-bei-dropbox-icloud-google-drive-a-co.html>)

(Internet-Quellen zuletzt geprüft am 22.10.2013)

*Ralf Greb
Datenschutzbeauftragter*

Hospitationen für die kommende MSS 11

Insgesamt 37 Schüler/innen (von 42 ursprünglich angemeldeten) aus 10. Klassen der umliegenden Sek-I-Schulen haben unser Angebot angenommen und im Unterricht unserer 10. Klassen hospitiert.

Den Kolleginnen und Kollegen sowie den Schülerinnen und Schülern für alle Mithilfe dabei herzlichen Dank! Den auswärtigen Schüler/innen, die den Übergang in die gymnasialen Oberstufe erwägen, fällt es nun hoffentlich leichter zu entscheiden, ob für sie nach erfolgreichem Sek-I-Abschluss ein Wechsel nach Marienstatt in Frage kommt.

Schulbibliothek

Auch das Bibi-Team ist für den „TdoT“ gut gerüstet. Neben unserem reich ausgestatteten Bücherbasar, für den wir uns natürlich viele kaufwillige Leseratten wünschen, lohnt auch die Schulbibliothek selbst einen Besuch. Hier warten gleich zwei Ausstellungen auf unsere Besucher:

Zum einen präsentiert Michael Westendorff eine Fotoschau mit den bemerkenswerten Ergebnissen seiner ehemaligen Landart-AG, zum anderen zeigt Jutta Schwaerzel plastische Schülerarbeiten des vergangenen Schuljahres. Und natürlich wartet auch wieder ein kniffliges Schachproblem auf alle, die gerne einmal in Ruhe grübeln möchten.

Unser Thementisch wird gerade umgestaltet. Peter Haßelbeck, der mit der von ihm geleiteten Streicher-AG einen kurzweiligen und erfrischenden Beitrag zu unserer Reihe „Dienstags in der Bibi...“ geleistet hat, hat eine Reihe interessanter Bücher zum Thema „Streichinstrumente und ihr Spiel“ zusammengestellt, auch hier darf am „TdoT“ gestöbert werden. Auf viele Besucher und lebhaftes Gespräche freut sich

Euer Bibi-Team

Schulimkerei

Da der letzte Winter sehr lang war, gab es dieses Jahr leider nur wenig Honig zu schleudern. Einige Gläser können noch beim Schulkiosk erworben werden. Am Tag der offenen Tür präsentieren die Mitglieder der Schulimkerei verschiedene Gerätschaften, Infotafeln zur Imkerei sowie eine Bienenschaubeute, die einen gefahrlosen Blick in ein Bienenvolk ermöglicht. Außerdem bieten wir neben leckeren Süßigkeiten (u. a. Honiggummibärchen) wieder unseren selbst hergestellten Lippenpflegestift an. Wer eine Bienenwachskerze basteln möchte, ist ebenfalls herzlich eingeladen, am Stand der Schulimkerei vorbeizuschauen.

*Tobias Merkel-Piontek
und die Schulimkerei*

„Certamen Rheno-Palatinum“

Einen schönen Erfolg haben drei unserer Schüler/innen beim diesjährigen 28. Landeswettbewerb Alte Sprachen „Certamen Rheno-Palatinum“ erreicht! In der ersten Stufe des Wettbewerbs schrieben eine besonders anerkanntswerte Klausurarbeit Alexandra Hall-Waldhauser (MSS 12) in Latein, Johannes Müller (MSS 12) in Griechisch und Etienne Hees (MSS 13), der bereits im Vorjahr in beiden Alten Sprachen erfolgreich teilgenommen hatte, in Latein und Griechisch. Damit sind sie zur zweiten Stufe des Wettbewerbs zugelassen, in der sie eine Hausarbeit verfassen dürfen. Hierbei haben sie in diesem Jahr die Wahl, ob sie lieber ihren kulinarischen oder kriminalistischen Interessen nachgehen (Latein) oder aber sich in eine von zwei verschiedenen menschlichen Extremsituationen hineinversetzen wollen (Griechisch).

Wir gratulieren herzlich und wünschen viel Erfolg in der zweiten Runde! In der winken nicht nur wertvolle Geld- und Sachpreise, sondern auch die Berechtigung zur Teilnahme an der dritten und letzten Stufe des Wettbewerbs, in der aus den acht besten Teilnehmern zwei oder drei Stipendiaten der „Studienstiftung des deutschen Volkes“ ermittelt werden.

Serenade I

Der Fachbereich Musik lädt herzlich zur ersten Serenade in diesem Schuljahr ein. Sie findet am **Mittwoch, 06. November, um 19.30 Uhr, nun neu im Foyer unseres Mensabaus** statt, den man bei der Gelegenheit auch in Augenschein nehmen kann. Musiker/innen aus unterschiedlichen Jahrgangsstufen tragen ein kleines Programm zusammen, in dem sie Kammermusik aus verschiedenen Epochen und Stilrichtungen zu Gehör bringen, und lassen dabei unterschiedliche Instrumente erklingen. Der Eintritt ist wie immer frei. **Es sind noch Nachmeldungen möglich – bitte bis spätestens Montag, 04.11., an Herrn Haßelbeck!**

Erfolge im Mädchenfußball

Sie haben erst die Vorrunde und nun auch die Zwischenrunde als Sieger bewältigt: Unsere Mädchenmannschaft der Wettkampfklasse III hat im Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ am 09.09. zunächst das Vorrundenturnier in Dierdorf gegen die Realschule plus aus Dierdorf und Rheinbrohl sowie das Gymnasium Bad Marienberg gewonnen. In der Zwischenrunde am 28.10. in Altenkirchen setzte sich das Team dann in umkämpften Spielen gegen die gastgebende Realschule plus sowie das Gymnasium Betzdorf durch und qualifizierte sich für den Regionalentscheid.

In der von Markus Scheuren betreuten erfolgreichen Mannschaft spielten Lea Krist, Nele Mockenhaupt, Lena Sander, Melissa Stühn (alle 6a), Josephine Greb, Danica Wagner (beide 6c), Emma Hommel, Luisa Kohlhas, Jule Krombach, Fabienne Neitzert, Miriam Pospich (alle 7b), Rebecca Feick, Nicole Gorny, Sophia Weller, (alle 7c) und Anna-Lena Brecher (8a). Euch allen herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Erfolg!

Patenschaft

Auch in diesem Herbst läuft wieder „Action!Kidz“ der Kindernothilfe an unserer Schule. Das erarbeitete Geld soll bis Anfang Dezember abgegeben werden. Diesmal wird für ein Projekt der KNH in Äthiopien gesammelt. Vielen Dank an alle, die unsere fleißigen und hilfsbereiten Teilnehmer/innen aus den Klassen 5, 6 und 7 unterstützen!

Am 17. Oktober (also in den Herbstferien!) war eine Abordnung unserer Patenschaftsgruppe, bestehend aus Johanna Denter, Pia Mockenhaupt, Konstantin Kramer und Ulrike Becher-Sauerbrey in Duisburg bei einer Veranstaltung der KNH zum Thema „Deine Stimme gegen Armut“. Wir nahmen an einem Workshop teil und unterstützten Justina Jungmann aus der MSS 12, die als Referentin eingeladen war, um unsere Patenschaftsarbeit in Marienstatt als erfolgreiches Modell vorzustellen.

In den ersten drei Tagen nach den Herbstferien war Marina Wagener bei uns zu Gast. Sie macht im Rahmen ihrer Dissertation zu Lerneffekten bei Kinderpatenschaften eine Umfrage, an der Schüler/Innen aus elf verschiedenen Klassen unseres Gymnasiums teilnahmen. Im Januar sollen noch drei weitere Gruppen interviewt werden.

Am Samstag, 9. November, unserem dies-jährigen „Tag der offenen Tür“, findet natürlich wieder unser Patenschaftsbasar statt mit neuen und attraktiven Einkäufen aus Kolumbien und Schmuck aus einer Geschäftsauflösung. Außerdem veranstalten wir eine Tombola zu Gunsten der KNH. Über gespendete Tombola-Gewinne würden wir uns sehr freuen (Abgabe bitte bis spätestens Donnerstag, 7. November). Herzlichen Dank für Ihre Hilfsbereitschaft.

*Ulrike Becher-Sauerbrey
und das Patenschaftsteam*

Schulbusbegleiter

Seit einigen Jahren existiert an unserer Schule das System der Schulbusbegleiter. Sie sollen in den Bussen nach und von Marienstatt für einen reibungslosen Transport unserer Schülerinnen und Schüler sorgen. Diese Busbegleiter haben eine besondere Ausbildung durchlaufen, die es ihnen ermöglicht, in angemessener Art und Weise gegen unsoziales Verhalten im Bus vorzugehen. Nachdem im letzten Schuljahr zu den 18 bisherigen Busbegleitern 17 weitere ausgebildet worden sind, bilden derzeit 35 Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgangsstufen 10 bis 13 das Team der Schulbusbegleiter/innen, das von Martin Kläsner koordiniert wird. In diesem Schuljahr hat er eine „Werbeaktion“ in den 8. Klassen gestartet, nach der sich erfreuliche 41 (!) Schülerinnen und Schüler bereit erklärt haben, sich ebenfalls zu Schulbusbegleitern ausbilden zu lassen. Sie werden voraussichtlich im Februar 2014 die Ausbildung durchlaufen und danach auf den verschiedenen Buslinien eingesetzt werden können. Die bereits aktiven Schulbusbegleiter und die von ihnen betreuten Buslinien finden sich auf unserer Website unter „Infos für den Schulalltag“. Die Schulbusbegleiter sollen immer an ihrem Schild erkennbar sein und sich ihrem Dienst gemäß verhalten, damit der Betrieb in den Bussen

reibungsloser funktioniert. Herzlichen Dank für eure Mitarbeit und Hilfe!

SV

Liebe Mitschülerinnen und Mitschüler,
bei manchen mag es im Moment auf Grund der Klassen- und Kursarbeiten stressig zugehen, doch auch dann ruht unsere SV-Arbeit nicht. Die Klassen- und Kurssprecherversammlungen haben zum zweiten Mal stattgefunden und das nächste **Schülerparlament** wird auch schon am **Dienstag, 5. November, 3./4. Stunde**, sein.

Die Ergebnisse des erfolgreich verlaufenen SV-Seminars wollten wir jeder Schülerin und jedem Schüler direkt einsehbar machen, weswegen sie noch beim Schwarzen Brett im B-Gebäude aushängen. Außerdem liegt es jetzt an uns, alle Ergebnisse auch umzusetzen: Die Schulpullover sollen bestellfertig werden, der Nutzungsplan und die von uns vereinbarten Regeln für die neue Sport- und Spielfläche wurden dankenswerterweise schon aufgehängt; es soll eine große Feier an Karneval geben, unser Plakat gegen die Toilettenverschmutzung ist auch sichtbar, die Aufenthaltsraumnutzung ist geregelt und wir setzen uns für eine Beteiligung unseres Gymnasiums an der 700-Jahr-Feier Hachenburgs 2014 ein.

Es gibt nun außerdem eine Nachhilfebörse, in der sich Nachhilfesuchende und -gebende finden können, für die man sich an den SV-Kästen anmelden und die man auch bald auf unserer Website finden kann. Die SV-Seite soll bis nach den Winterferien komplett aktualisiert und neu gestaltet werden.

Es wäre auch sehr schön, wenn viele Schüler/innen mit ihren Eltern Verpflegungs-Spenden in Form von Kuchen, Keksen, Muffins, belegten Brötchen, Pizzateilchen oder anderen Häppchen für den Tag der offenen Tür am 9. November spenden würden, damit jeder davon profitiert und Leckeres zu essen hat. Die freundlichen Freiwilligen, die etwas spenden möchten, können sich einfach in die in den Klassen und Kursen verteilten Listen dafür eintragen und das Essen am Samstagmorgen bis 9 Uhr in die neue Mensa bringen.

Wir wünschen euch viel Erfolg und Spaß im weiteren Schuljahr! Mit freundlichen Grüßen,

*Eure SV mit Lukas Böhner
Schülersprecher*

SEB

Liebe Schulfamilie,

nachdem der neue Schulelternbeirat nun gewählt worden ist und in einer zweiten Sitzung sämtliche Ausschüsse besetzt wurden, möchte ich mich zunächst – auch im Namen sowohl des Vorstands

als auch aller SEB-Mitglieder und deren Stellvertreter/innen – für das in uns gesetzte Vertrauen bedanken. Die Liste der gewählten Mitglieder finden Sie auf der Website; darüber können sie auch per Mail Kontakt mit den Vorstandsmitgliedern aufnehmen.

Auch in diesem Schuljahr werden einige interessante Fragestellungen auf uns zukommen. Wer sich über den Inhalt unserer Sitzungen informieren möchte, findet die Protokolle auf der Homepage unserer Schule.

Eine Fragestellung wird die Vereinheitlichung der Abiturprüfungen betreffen. Die Kultusminister haben für 2016 bundesweit einheitliche Aufgaben für das schriftliche Abitur in den Fächern Deutsch, Mathe, Englisch und Französisch beschlossen, sodass in diesen Fächern eine vergleichbare Bewertung der Leistungen der Schüler/innen erfolgen kann. Soweit die Theorie. Wie dies jedoch in der Praxis funktioniert, wird die Zukunft zeigen. Zunächst beginnt eine Gruppe von sechs Bundesländern (Bayern, Niedersachsen, Hamburg, Schleswig-Holstein, Sachsen und Mecklenburg-Vorpommern) einen von fünf Aufgabenteilen innerhalb der schriftlichen Abiturprüfung gemeinsam zu erarbeiten. Damit ist das Anforderungsprofil nur für diesen einen Aufgabenteil gleich.

Um eine Vergleichbarkeit der Leistungen der Schüler/innen während des Abiturs zu erreichen, muss zunächst eine Vergleichbarkeit des vermittelten Unterrichtsstoffs gewährleistet werden. Hierfür sollen ab 2014 die Lehrpläne der einzelnen Bundesländer soweit angepasst und Bildungsstandards definiert werden, dass diese als Grundlage für das Abitur einige Jahre später dienen können. Wir als Eltern können im Rahmen der Fachkonferenzen mit der Lehrerschaft diskutieren, wie die Vorgaben des Bildungsministeriums am geschicktesten für unsere Schüler/innen umgesetzt werden können.

Wie in jedem Jahr steht am 9. November der „Tag der offenen Tür“ auf dem Plan, an dem sich Eltern, interessierte Schüler/innen und auch Freunde und Förderer unseres Gymnasiums über den Unterricht und viele andere Facetten unserer Schule informieren können. Da unsere neu gebaute Mensa nun in Betrieb gegangen ist, kann der SEB in diesem Jahr die bewährte Cafeteria in Zusammenarbeit mit der SV und dem Abi-Aktionsteam und auch seinen Informationsstand in den neuen Räumlichkeiten noch größer und schöner anbieten.

Mit einer herzlichen Einladung zum „Tag der offenen Tür“ verbleibe ich mit freundlichen Grüßen

Dr. Julia Uwira

Benediktinisches Elternforum

Das „Benediktinisches Elternforum“ gibt es seit 2003. Es verbindet die Eltern verschiedener benediktinischer und zisterziensischer Schulen durch ein jährlich stattfindendes gemeinsames Treffen an wechselnden Orten. In diesem Jahr fand es vom 22. bis 22.09.2013 in Ettal im dortigen Internat statt.

Unser Arbeitskreis Außenkontakte „Benediktinisches Elternforum“ trifft sich das nächste Mal **am Mittwoch, 27.11.2013 um 20 Uhr im Katholischen Pfarrhof in Hachenburg**, auch um sich neu zu formieren. Wir hoffen natürlich, dass es wieder neue interessierte Eltern gibt, die sich diesen Termin merken wollen und zu den etwa vier- bis fünfmal im Jahr stattfindenden Treffen kommen möchten. Im nächsten Jahr findest das 12. Forumstreffen übrigens im Kloster Meschede vom 3. bis 5. Oktober 2014 statt. Dieses würden wir dann in den gemeinsamen Abenden vorbereiten, was bisher immer viel Spaß gemacht hat. Näheres erfährt man auch zeitnah auf unserer Schul-Website.

Wir hoffen, Ihr Interesse geweckt zu haben! Weitere Informationen kann man am „Tag der offenen Tür“ an unserem Infostand erhalten. Es grüßen ganz herzlich die momentanen Koordinatorinnen Doris Grieb, Tel. 02662/9466855 und Bettina Tscharnetzki, Tel. 02662/943354.

Förderverein

„Leben und Lernen an der Schule zeitgemäß und abwechslungsreich gestalten“, so wird die Aufgabe des Vereins, der mittlerweile an dieser Schule schon seit über 40 Jahren besteht, in einem Satz beschrieben. Gefördert werden verschiedene Maßnahmen des schulischen Alltags sowie Austauschfahrten zu den Partnerschulen (St. Petersburg, Roscrea, Zevenkerken, Pécs), SV-Seminare, Begegnungstage, Bedürfnisse der Fachbereiche u. v. m. Dazu ist jedoch eine stabile und möglichst große Zahl von Mitgliedern unabdingbar. Es geht hierbei um die kontinuierliche Sicherstellung einer soliden Basis für den Verein mit seiner Zielsetzung. Deshalb hier noch einmal meine Bitte: Treten Sie unserem Verein bei oder unterstützen Sie uns durch eine – auch zweckgebundene – Einzelspende und werben Sie mit! Beitrittserklärungen und die Vereinssatzung können Sie auf der Homepage des Gymnasiums unter der Rubrik „Förderverein“ herunterladen und ausdrucken oder auch im Sekretariat der Schule in konventioneller Papierform erhalten.

Auch am diesjährigen „Tag der offenen Tür“, dem 9.11.2013, werden wir wieder mit einem Informationsstand vertreten sein.

Unter der Bezeichnung „Gymnasium im Dialog“ führt der Förderverein seit 2002 eine Veranstaltungsreihe durch, bei der unsere Schule mit ganz unterschiedlichen Bereichen des öffentlichen Lebens aus Kultur, Sport, Politik und Wissenschaft ins Gespräch gebracht wird. Hierfür gewinnen wir interessante Gesprächspartner, die aus ihren „Spezialgebieten“ berichten. Als 14. Veranstaltung aus dieser Reihe werden am Mittwoch 4. Dezember 2013 (Achtung: neuer Termin!), um 19.30 Uhr der Meeresbiologe und Lehrer an unserem Gymnasium, Dr. Hauke Bietz, und seine Frau, die Kulturjournalistin und Hörfunkautorin Magdalene Melchers, von ihren Grönland-Expeditionen berichten.

*Dr. Frank Grieb
Vorsitzender des Fördervereins*

Kultur- und Veranstaltungstipps

**Mittwoch, 06. November, 19.30 Uhr,
Foyer des Mensa-Neubaus:
Serenade I
Eintritt frei!**

**Donnerstag, 07. November, 19.30 Uhr,
Buchhandlung:
„Mit einer Wunde als Wort ...“ –
Verfolgte jüdische Dichterinnen in Deutschland
Rose Ausländer, Gertrud Kolmar,
Else Lasker-Schüler und Nelly Sachs
Autorenlesung mit Dr. Petra Urban, Bingen**

**Sonntag, 24. November, 16.15 Uhr, Klosterpforte:
„Was wird am Ende von mir übrig bleiben?“
Mascha Kaléko (1907-1975) –
Lyrik und Briefe einer deutschen Emigrantin
Ein literarischer Nachmittag
mit Abt Andreas Range und P. Jakob Schwinde
Voranmeldungen erbeten: Tel. 02662/9535136**

**Sonntag, 01. Dezember, 15.00 Uhr, Abteikirche:
Adventskonzert mit dem Limburger Domchor
Zum 100. Todestag von Bischof Dominikus Willi
Werke von J. S. Bach, H. Schütz und J. Haydn
Limburger Domchor und Domorchestra
Eintritt: 22 € (mit Platzreservierung: 25 €)
(Schüler: 15 €, unter 14 J.: frei)**

**Marienstatt aktuell
Schuljahr 2013/2014
Jahrgang 15/2
mit Ausgabe 20 des
„Panoptikum – the critical view“**

**Privates Gymnasium der Zisterzienserabtei
57629 Marienstatt
Tel.: 02662/96986-0**



Fax: 02662/96986-290

E-Mail: gymnasium@marienstatt.de

Homepage: www.gymnasium-marienstatt.de